



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Medienmitteilung

«Schaffhausen. Ein kleines Paradies» ist lanciert

Der Regierungsrat hat im Rahmen einer Informationsveranstaltung die Mitglieder des Kantonsrates, des Grossen Stadtrates sowie die Gemeindebehörden über die Hintergründe, die Ziele und die Umsetzung der Imagekampagne "Schaffhausen. Ein kleines Paradies" informiert. Mit der Kampagne soll auf die Stärken und Besonderheiten der Region aufmerksam gemacht werden und die Wahrnehmung unserer Region verbessert werden. Dabei werden gezielt die Vorzüge des Kantons Schaffhausen als attraktive Wohn-, Arbeits- und Freizeitregion dargestellt. Die im letzten Herbst vorgestellte Kampagne wurde nun – insbesondere im Grossraum Zürich – mit verschiedenen Kommunikationsmitteln breit lanciert. Die Behördenmitglieder sowie die Schaffhauserinnen und Schaffhauser sollen zu Botschaftern von «Schaffhausen. Ein kleines Paradies» werden. Welche Möglichkeiten es hierfür gibt, konnte von den Regierungsräten Erhard Meister und Reto Dubach, Staatsschreiber Stefan Bilger und Ueli Jäger von der Wirtschaftsförderung erfahren werden.

Ausgangspunkt der Kampagne ist die Tatsache, dass der Kanton Schaffhausen weder über ein besonders schlechtes noch über ein besonders gutes, sondern eher über gar kein Image verfügt. Als periphere Grenzregion wird der kleine Kanton Schaffhausen zudem innerhalb der Schweiz wenig wahrgenommen. Eine repräsentative Umfrage im Jahr 2008 im Grossraum Zürich hat aufgezeigt, dass ausser dem Rheinfall und dem Munot praktisch keine Kenntnisse über Schaffhausen vorhanden sind und zudem Schaffhausen als «abgelegen», «weit draussen», «ennet dem Rhein» und schon fast «zu Deutschland gehörend», wahrgenommen wird.

Das «Besondere» vermarkten

Mit dem Slogan «Schaffhausen. Ein kleines Paradies» bringt die Region ihre offensichtlichen Eigenheiten und Stärken auf den Punkt. Der Kanton Schaffhausen, der rund 1 Prozent der Schweiz ausmacht, ist im Vergleich zu den meisten anderen Kantone klein, dafür aber umso überschaubarer, persönlicher, herzlicher und vor allem auch individueller. Schaffhausen punktet zusätzlich mit charmanten Städten und Dörfern, den einzigartigen Landschaften sowie der intakten Natur. Die Nähe zu Zürich, die preislich attraktiven Wohnmöglichkeiten sowie das gute Bildungssystem sind weitere Pluspunkte. Diese positiven Eigenschaften machen Schaffhausen zu einem kleinen Paradies: insbesondere für Familien und Kinder, aber auch zur Erho-

lung, zum Geniessen und zum Leben. Mit der mehrjährigen Imagekampagne will der Regierungsrat diese Besonderheiten gezielt zu einer besseren Wahrnehmung der Region einsetzen. Der Slogan soll aber auch Aufforderung und Ansporn an alle Entscheidungsträger im Kanton sein, das "kleine Paradies" stetig weiter zu entwickeln und zu verbessern.

Zielgruppe: Familien aus dem Grossraum Zürich

Seit Mitte März läuft die Imagekampagne «Schaffhausen. Ein kleines Paradies» insbesondere im Grossraum Zürich mit verschiedenen Inseraten, Radiospots und Online-Auftritten. Zuerst erweckte eine Teaser-Kampagne die Neugierde der Bevölkerung. Mit der jetzt laufenden Auflösungskampagne bis Mitte April präsentiert sich die Region Schaffhausen auf Plakaten und in Inseraten als attraktive Wohnregion. Zielgruppe der Kampagne sind insbesondere Familien. Zu diesem ersten gegen aussen gerichteten Teil der Kampagne gehören auch die gemäss Regierungsrat Reto Dubach vielfältigen Auftritte des Kantons Schaffhausen am Zürcher Sechseläuten (17.-20. April) sowie die Teilnahme an der Kinder- und Familienmesse vom 5.-7. Juni in Winterthur. Um effektiv Wirkung zu erzielen, soll die Kampagne über die nächsten Jahre mit unterschiedlichen Instrumenten und Mitteln fortgesetzt werden.

Botschafter werden

Um die Wirkung der Massnahmen zu verstärken, sollen Behördenmitglieder, Mitarbeitende der Verwaltungen sowie die Bevölkerung des Kantons als Botschafter für «das kleine Paradies» gewonnen werden. Zu diesem Zweck stehen verschiedene Unterlagen wie der Imagefilm, das Bildmaterial der Kampagne, das Erkennungszeichen aber auch ein Song zur freien Verwendung zur Verfügung. Staatsschreiber Stefan Bilger zeigte einige Beispiele, wie Schaffhauser Organisationen und Unternehmen bereits heute aktiv dazu beitragen, das kleine Paradies in der Öffentlichkeit zu verankern. Andererseits sollen Leitsätze dazu anregen, die Region immer wieder positiv zu repräsentieren. In diesem Sinn wünschte sich Regierungsrat Erhard Meister in seinem Schlusswort viele neue Botschafter von «Schaffhausen. Ein kleines Paradies» – bei Auftritten in- und ausserhalb des Kantons Schaffhausen.

Schaffhausen, 30. März 2009

Staatskanzlei Schaffhausen

Weitere Informationen:

- *Regierungsrat Dr. Erhard Meister, Vorsteher Volkswirtschaftsdepartement, Tel.: +41 52 632 73 80, E-Mail: erhard.meister@ktsh.ch*
- *Wirtschaftsförderung Kanton Schaffhausen, Wohnortmarketing, Ueli Jäger, Herrenacker 15, 8200 Schaffhausen, Tel.: +41 52 674 06 06, E-mail: ueli.jaeger@generis.ch*